



Erste Hilfe-

Fragenkatalog 2019

(mit Lösungen)

für schulische und außerschulische Teams für Meisterabzeichen in Gold

Grundlagen:

* Stand der Erste-Hilfe-Lehrmeinung des ÖRK 2016

Achtung: Beim schulischen Erste-Hilfe-Bundesbewerb 2017 wird das Wissen in Form von alternativer Abfragen (Legespiele, Kreuzworträtsel, …) anstatt eines Multiple-Choice-Tests abgefragt! Hierfür wird der Fragenkatalog ([Erste-Hilfe-Fachfragenkatalog GOLD)](http://www.jugendrotkreuz.at/oesterreich/angebote/erste-hilfe/erste-hilfe-kurse/erste-hilfe-bewerbe/eh-bundesbewerb-fragen/#c9579) des österr. Jugendrotkreuzes verwendet, welcher auf der JRK-Homepage unter Bundesbewerb zu finden ist.

Vorname: Punkteanzahl:

Zuname:

von 100

**1 Welche Angaben sind beim Notruf sinnvoll?**

[ x ] Hausnummer

[ x ] Ort und genaue Adresse

[ x ] Kilometerangaben auf Autobahnen

[ ] Body-Mass-Index

**2 Warum muss der Sturzhelm abgenommen werden, wenn der Verletzte nicht reagiert?**

[ ] aus versicherungstechnischen Gründen

[ x ] Gefahr des Erstickens

[ x ] um die Atmung zu ermöglichen bzw. zu erleichtern

[ x ] zur Durchführung des Notfallchecks

**3 Welche Maßnahmen ergreifen Sie, wenn ein Verletzter am Bauch liegt und nicht reagiert?**

[ ] sofort stabile Seitenlage durchführen

[ x ] Notruf

[ x ] laut ansprechen und sanft schütteln

[ x ] den Verletzten umdrehen

**4 Welche Haltung muss der Helfer bei der psychischen Betreuung haben?**

[ x ] Einfach sprechen, keine medizinischen Fremdwörter verwenden

[ x ] Die Gefühle des Patienten müssen akzeptiert werden

[ x ] Zusagen und Versprechen sollen eingehalten werden

[ ] Mit Psychotricks arbeiten, um den Patienten zu beruhigen

**5 Wie wird das Bewusstsein überprüft?**

[ ] Notfallpatient sanft massieren, bis der Notarzt eintrifft

[ x ] Durch lautes Ansprechen und sanftes Schütteln an den Schultern [ ] Pupillenreflexe des Patienten mit einer Taschenlampe überprüfen [ ] Schmerzreiz an beiden Ohren durchführen

**6 Welchen Grundsatz soll jeder Ersthelfer in einer Gefahrenzone beachten?**

[ ] Es gibt nie ein Gefahrenpotential bei der Leistung von Erster Hilfe! [ x ] Selbstschutz geht vor Fremdschutz!

[ ] Fremdschutz geht vor Eigenschutz!

[ ] Dem Mutigen gehört die Welt!

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **7** |  | **Wie lautet die Telefonnummer der Vergiftungsinformationszentrale (VIZ)?** |
| [ | ] | 01/43 43 43 |
| [ | ] | 01/144 |
| [ | ] | 01/0800 133 133 |
| [ | x ] | 01/406 43 43 |

|  |  |  |
| --- | --- | --- |
| **8** |  | **Wie lautet die Notrufnummer der Rettung?** |
| [ | ] | 122 |
| [ | ] | 133 |
| [ | x ] | 144 |
| [ | ] | 112 |

**9 Welche Lagerung wird bei einer Kopfverletzung (Erste Hilfe) durchgeführt?**

[ ] Stabile Seitenlage

[ ] Bein-Hochlagerung

[ x ] Oberkörper-Hochlagerung

[ ] Keine spezielle Lagerung erforderlich

**10 Was machen Sie, wenn ein verletzter Motorradfahrer auf dem Bauch liegt und nicht reagiert?**

[ x ] umdrehen und Helm abnehmen

[ ] umdrehen und Helm oben lassen

[ ] Helm in Bauchlage abnehmen

[ ] stabile Seitenlage mit Helm

**11 Was sind die Glieder der Rettungskette?**

[ x ] Notruf

[ ] Vergiftungsinformationszentrale

[ x ] Erste Hilfe leisten

[ ] Warnweste anziehen

**12 Welche Erste-Hilfe-Ausrüstung kann den Helfer vor Infektionen schützen?**

[ x ] Beatmungstuch

[ x ] Einmalhandschuhe

[ ] Taschentuch

[ ] Alarmblinkanlage

**13 Wann bzw. wozu schalten Sie die Alarmblinkanlage ein?**

[ x ] vor dem Anlegen der Warnweste

[ ] nach dem Anlegen der Warnweste

[ x ] wenn Gefahr vom eigenen Fahrzeug ausgeht

[ x ] wenn Sie vor Gefahren warnen wollen

**14 Womit kann ein Verkehrsunfall abgesichert werden?**

[ x ] Warndreieck

[ ] Ampel

[ x ] Alarmblinkanlage

[ ] Sonderzeichen

**15 Welche Informationen benötigt die Leitstelle beim Absetzen eines Notrufes?**

[ x ] Wo ist der Notfallort? [ x ] Was ist geschehen?

[ x ] Wer ruft an?

[ x ] Wie viele Menschen sind betroffen?

**16 Wie verhalten Sie sich bei einem Verkehrsunfall?**

[ x ] in ausreichendem Abstand absichern

[ x ] falls möglich Rettung aus der Gefahrenzone

[ x ] Selbstschutz beachten

[ ] Fremdschutz geht vor Selbstschutz

**17 Welche Maßnahmen gehören zu den Basismaßnahmen?**

[ x ] gut zureden, beruhigen

[ ] zur Aktivierung des Kreislaufs aufstehen

[ x ] angenehme Lagerung einnehmen (z. B. erhöhter Oberkörper bei Atemnot) [ x ] beengende Kleidungsstücke öffnen, für frische Luft sorgen

[ ] Bauchlage

[ x ] Oberkörper-Hochlagerung

[ ] Keine besondere Lagerung erforderlich

[ ] Beine-Hochlagerung

**19 Welche Schritte sind durchzuführen, wenn der Verletzte auf lautes Ansprechen und sanftes**

**Schütteln nicht reagiert?**

[ ] Hilferuf, Atmung kontrollieren, Atemwege freimachen

[ ] stabile Seitenlage durchführen

[ ] vor dem Eintreffen des Rettungsdienstes sind keine weiteren Maßnahmen erforderlich

[ x ] Hilferuf, Atemwege freimachen, Atmung kontrollieren

**20 Wie lautet der Euro-Notruf?**

[ ] 122 [ ] 133 [ ] 144 [ x ] 112

**21 Die GAMS-Regel erläutert dem Ersthelfer richtiges Verhalten bei Gefahr. „G“ steht für**

**Gefahr erkennen, „A“ für Abstand halten, „S“ steht für Spezialkräfte anfordern und „M“ für?**

[ x ] Menschenrettung durchführen (falls gefahrlos möglich) [ ] Medizinisches Personal herbeiziehen (Rettungsdienst) [ ] Material überprüfen (Verbandskasten)

[ ] Mund öffnen (stabile Seitenlage)

**22 Welche Rettungsmöglichkeiten aus einer Gefahrenzone gibt es in der Ersten Hilfe?**

[ x ] Rautekgriff

[ x ] Wegziehen

[ ] Ast-Trage

[ ] Tragegurt

**23 Welche Basismaßnahmen soll der Ersthelfer durchführen?**

[ x ] entsprechende Lagerung durchführen

[ x ] für frische Luft sorgen

[ x ] Wärme erhalten - bei Kältegefühl zudecken

[ x ] psychisch betreuen, für Ruhe sorgen und gut zureden

[ x ] Blutungen stillen

[ x ] Basismaßnahmen durchführen

[ ] e-Card und Ausweis kontrollieren

[ ] Retten von Verletzten aus allen Gefahrensituationen

**25 Bei welchen Notfällen wird eine Lagerung mit erhöhtem Oberkörper empfohlen?**

[ x ] Atemnot

[ x ] Herzbeschwerden

[ ] Blutungen

[ ] Kollaps

**26 Wann muss ein Warndreieck auf Freilandstraßen aufgestellt werden?**

[ ] Bei Nebel muss kein Warndreieck aufgestellt werden.

[ x ] Wenn das Fahrzeug auf einer unübersichtlichen Straßenstelle zum Stillstand gekommen ist

[ x ] Wenn das Fahrzeug bei schlechter Sicht zum Stillstand gekommen ist

[ x ] Wenn das Fahrzeug bei Dämmerung oder Dunkelheit zum Stillstand gekommen ist

**27 Was soll man bei einem Notruf beachten?**

[ x ] Den Anweisungen der Leitstelle folgen

[ x ] Sich für den Notruf Zeit nehmen und auf die Fragen der Leitstelle antworten

[ ] Notruf wählen, Notfallort nennen, sofort auflegen und Erste Hilfe leisten

[ ] Notrufsäule darf nur bei einer Autopanne verwendet werden

**28 Wie gehen Sie bei der Wiederbelebung als trainierter Ersthelfer vor?**

[ ] 3 Herzdruckmassagen / 1 Beatmung

[ ] 10 Herzdruckmassagen / 6 Beatmungen [ ] 15 Herzdruckmassagen / 2 Beatmungen [ x ] 30 Herzdruckmassagen / 2 Beatmungen

**29 Wann spricht man von einem bewusstlosen Notfallpatienten?**

[ ] Patient reagiert nur auf Schmerzreize wie Zwicken in die Wangen

[ ] Notfallpatient ist verwirrt und kann sich an nichts erinnern

[ x ] keine Reaktion auf lautes Ansprechen und sanftes Schütteln, hat normale Atmung

[ ] Bewusstseinslage kann durch den Ersthelfer nicht überprüft werden

[ ] Automatische - Eingangs - Dosis

[ ] Automatische - Erdgas - Dauerfunktion

[ x ] Automatisierte - Externe - Defibrillation

[ ] Automatisierte - Extrem - Defibrillation

**31 Welche Aussagen treffen bei Ausfall des Bewusstseins zu?**

[ x ] in Rückenlage besteht Lebensgefahr durch Ersticken

[ x ] Stabile Seitenlage ist die optimale Lagerung, falls normale Atmung feststellbar ist

[ ] in Rückenlage besteht keine Lebensgefahr

[ x ] falls keine normale Atmung feststellbar, mit Wiederbelebung starten

**32 Was bedeutet "defibrillieren"?**

[ ] flimmern

[ ] früherkennen

[ x ] entflimmern

[ ] reanimieren

**33 Was soll ein Helfer bei der Defibrillation beachten?**

[ x ] Elektroden fest auf den Brustkorb kleben

[ x ] Patienten während der Schockabgabe nicht berühren

[ x ] nassen Brustkorb vorher abtrocknen

[ ] Patienten während der Schockabgabe berühren (Qualitätskontrolle)

**34 Welche Handgriffe führen Sie vor einer Mund-zu-Mund-Beatmung durch?**

[ x ] Kinn hochziehen

[ x ] Nase zuhalten

[ ] Arm im rechten Winkel zur Seite legen

[ ] Krawatte öffnen

**35 Wie viel Prozent Sauerstoff bekommt der Patient bei einer Mund-zu-Mund-Beatmung?**

[ ] ca. 34 % [ ] ca. 21 % [ ] ca. 83 % [ x ] ca. 17 %

**36 Wenn ein Erwachsener nicht ansprechbar ist und nicht normal atmet, rufen Sie die Rettung und...?**

[ ] führen eine stabile Seitenlage durch

[ ] führen sofort Beatmungen durch

[ x ] beginnen sofort mit der Herzdruckmassage

[ ] versuchen eine Lagerung mit erhöhten Beinen

**37 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind unbedingt durchzuführen, sobald der Erkrankte in die stabile Seitenlage gebracht wurde?**

[ ] Elektroden des Defibrillators am Brustkorb anbringen

[ x ] Basismaßnahmen durchführen

[ x ] spätestens jetzt Notruf wählen, regelmäßige Atemkontrollen

[ ] sofort mit Herzdruckmassage und Beatmung beginnen

**38 Welche Aussagen treffen bezüglich Defibribrillation in der Ersten Hilfe zu?**

[ x ] die Defibrillation darf bei Notfallpatienten ab dem 1. vollendeten Lebensjahr angewendet werden

[ ] die Defibrillation darf nur von einem Sanitäter angewendet werden

[ ] die Defibrillation darf nur vom Arzt angewendet werden

[ x ] die rechtliche Situation besagt, dass die Defibrillation in einer Notsituation unbedenklich ist

**39 Was sind Erste-Hilfe-Maßnahmen bei einem Kollaps?**

[ x ] Basismaßnahmen - Beine hochlagern

[ ] Deckenrolle bei den Knien - angezogene Beine

[ x ] Basismaßnahmen - für frische Luft sorgen

[ ] Eis zum Lutschen verabreichen

**40 Wann darf eine Ersthelferdefibrillation nicht angewendet werden?**

[ ] es gibt keine Kontraindikationen - die Defibrillation darf immer durchgeführt werden

[ x ] z.B. bei Säuglingen

[ x ] z.B. Patient liegt auf Eisenbahnschienen

[ x ] z.B. Patient liegt in einer Wasserlacke

**41 Aus welchen Schritten besteht der Notfallcheck?**

[ x ] Atemwege freimachen und Atmung kontrollieren

[ ] Notfallcheck darf nur ein Sanitäter oder Notarzt durchführen

[ x ] laut ansprechen und sanft schütteln, Hilferuf

[ ] es ist nur der Notruf abzusetzen

**42 Bei welchen Notfällen ist eine Seitenlage sinnvoll?**

[ x ] Bewusstseinsstörung

[ x ] Gefahr des Erbrechens

[ ] Herzbeschwerden mit Atemnot

[ ] verstauchtem Knöchel

**43 Welche Technik wird bei der Herzdruckmassage im Rahmen der Ersten Hilfe angewendet?**

[ x ] Be- und Entlastungsphase sollen gleich lang sein

[ ] Möglichst kurze Be- und Entlastungsphase

[ x ] Notfallpatienten auf eine harte, unnachgiebige Unterlage legen

[ x ] Mitte Brustkorb schnell und kräftig niederdrücken

**44 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei einem Atem-Kreislauf-Stillstand durchzuführen?**

[ ] zweimalige Beatmung und danach den Notruf absetzen

[ x ] einen Defibrillator und Verbandskasten holen lassen

[ ] Notruf absetzen und Beatmungen durchführen

[ x ] Notruf absetzen und sofort Herzdruckmassagen und Beatmungen (30:2) durchführen

**45 Welche Vorgehensweise ist bei der Anwendung eines Defibrillators korrekt?**

[ x ] Defibrillator einschalten und den Anweisungen des Geräts folgen

[ ] während Schockabgabe Herzdruckmassage durchführen

[ ] Elektroden aufkleben und dann erst Defibrillator einschalten

[ ] solange eine Beatmung durchgeführt wird keine Elektroden aufkleben

**46 Bei Verdacht auf Schlaganfall wendet der Ersthelfer den FAST-Test an. F steht für Face**

**(Gesicht), S steht für Speech (Sprache), T steht für Time (Zeit). Wofür steht das „A“ bei FAST?**

[ ] Apoplexie (Schlaganfall) [ x ] Arms (Arme)

[ ] Arrhythmie (Unregelmäßigkeit) [ ] Azidose (Übersäuerung)

**47 Wie lautet die lebensrettende Erste-Hilfe-Maßnahme, die mit saugendem Material mit den Fingern, dem Handballen oder der Faust mit Druck auf die stark blutende Wunde ausgeübt wird?**

[ x ] Manueller Druck

[ ] Blutdruck

[ ] Herzdruckmassage

[ ] Druckverband

**48 Welche Lagerung wird bei einer starken Blutung durchgeführt (z.B. Kreissägenverletzung am Unterarm)?**

[ ] Oberkörper-Hochlagerung

[ x ] Beine-Hochlagerung

[ ] Deckenrolle unter dem Knie

[ ] Lagerung ohne Veränderung der Körperhaltung

**49 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei einer starken Blutung am Unterschenkel durchzuführen?**

[ x ] Verletzten hinlegen

[ ] Verletzten stehen lassen

[ ] Der Ersthelfer soll nur den Notruf absetzen

[ x ] Beine hochlagern und manuellen Druck durchführen oder Druckverband anlegen

**50 Welche Möglichkeiten zur Stillung einer starken Blutung gibt es in der Ersten Hilfe?**

[ ] Blutgefäß abbinden

[ x ] manueller Druck

[ x ] Druckverband

[ ] verletzten Körperteil nach unten halten

**51 Wie wird die Mund-zu-Mund-Beatmung im Rahmen der Ersten Hilfe durchgeführt?**

[ ] Notfallbeatmungstuch über Nase des Notfallpatienten legen, Kopf nackenwärts überstrecken, Mund zuhalten und 2 Mal beatmen

[ x ] Der Ersthelfer kontrolliert durch das normale Heben und Senken des Brurstkorbs die Effektivität der

Beatmung

[ ] Die Beatmung wird ausschließlich durch den Notarzt durchgeführt

[ x ] Notfallbeatmungstuch über Mund des Notfallpatienten legen, Kopf nackenwärts überstrecken, Nase zuhalten und 2 Mal beatmen

**52 Welche der angeführten Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei Nasenbluten zu setzen?**

[ x ] Verletzten hinsetzen und den Kopf nach vorne beugen lassen, Nasenflügel zudrücken

[ ] Verletzten hinsetzen und den Kopf nackenwärts beugen lassen

[ x ] Kaltes Tuch in den Nacken legen

[ x ] Durchführung der Basismaßnahmen

**53 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei Unterkühlungsverdacht zu setzen?**

[ x ] Notruf, Basismaßnahmen

[ ] Warme alkoholische Getränke verabreichen, gleichzeitig frottieren

[ x ] Warme gezuckerte Getränke verabreichen, Bewegungen vermeiden, gut zudecken

[ x ] Durch Erwärmen des Körperkerns das weitere Absinken der Temperatur stoppen

**54 Welche der angeführten Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei einem Schlaganfall zu setzen?**

[ x ] Notruf

[ x ] Beruhigung, Seitenlage zur Vorbeugung

[ x ] Basismaßnahmen

[ x ] Öffnen beengender Kleidungsstücke, Frischluftzufuhr

**55 Woran erkennt man einen Herzinfarkt?**

[ ] Kopfschmerzen und Ohrensausen

[ x ] Schmerzen in der Brust

[ x ] Engegefühl in der Brust

[ x ] Angstgefühl, Vernichtungsschmerz

**56 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind im Vergiftungsnotfall durchzuführen, wenn das Gift bekannt ist und der Betroffene bei Bewusstsein ist?**

[ x ] Zuerst Notruf, dann Vergiftungsinformationszentrale kontaktieren und Anweisungen durchführen

[ ] Sofort schluckweise Wasser zum Trinken geben

[ ] Zum Erbrechen bringen

[ x ] Seitenlage durchführen

**57 Welche der angeführten Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei einem Verdacht eines Herzinfarkts zu setzen?**

[ x ] Notruf, Defibrillator und Verbandskasten holen lassen

[ x ] Öffnen beengender Kleidungstücke

[ x ] Basismaßnahmen

[ ] Am nächsten Tag Hausarzt zur Abklärung aufsuchen

**58 Was versteht man unter einer Vergiftung?**

[ x ] Das Auftreten schwerer, oft lebensbedrohlicher Krankheitsbilder nach Aufnahme giftiger Substanzen

[ ] Vergiftungen entstehen am häufigsten bei Gefahrengutunfällen

[ ] Nur bei Aufnahme großer Mengen schädlicher Substanzen kann von einer Vergiftung gesprochen werden

[ ] Nur feste Stoffe können Vergiftungen hervorrufen

[ x ] Plötzliche Schwäche oder Gefühlsstörungen einer Körperseite, besonders im Gesicht oder im Arm

[ x ] Schwindel, Gangunsicherheit und Verwirrtheit

[ x ] Erkrankte/r kann keinen einfachen Satz nachsprechen

[ ] Nach oben gerichtete Mundwinkel

**60 Welche der angeführten Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei einem Asthmaanfall zu setzen?**

[ x ] Lagerung mit erhöhtem Oberkörper

[ ] Lagerung mit erhöhten Beinen

[ x ] Basismaßnahmen durchführen

[ x ] Erleichterung der Atmung - Abstützen der Arme

**61 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind im Vergiftungsnotfall durchzuführen (Patient nicht ansprechbar)?**

[ ] Giftentfernung durch provoziertes Erbrechen

[ x ] Notfallcheck und gegebenenfalls stabile Seitenlage oder Wiederbelebung durchführen

[ ] bei nicht vorhandener Atmung Verzicht auf Herzdruckmassage

[ ] Betroffenen in der vorgefundenen Lage belassen

**62 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind beim Verdacht der Blutzuckerentgleisung bei einem**

**Diabetiker zu setzen?**

[ x ] Ist der Betroffene ansprechbar, darf Zuckerhältiges verabreicht werden

[ ] Wasser oder Bier verabreichen

[ x ] Basismaßnahmen durchführen

[ x ] Notruf absetzen

**63 Was sollte der Ersthelfer bei der Blutstillung vermeiden?**

[ ] Verwendung einer keimfreien Wundauflage

[ ] Durchführung der Basismaßnahmen

[ x ] Direkter Kontakt mit Blut

[ ] Verwendung von Mullbindenverbänden

**64 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind beim Anlegen eines Druckverbandes durchzuführen?**

[ ] e-Card und Ausweis kontrollieren

[ x ] Keimfreie Wundauflage fest auf die Wunde drücken

[ x ] Druck durch festes Umwickeln mit der Mullbinde erzeugen

[ x ] Verletzter soll selbst auf die Wunde drücken

[ ] Zunge festhalten um Zungenbiss zu vermeiden

[ x ] während des Krampfs vor weiteren Verletzungen schützen (z. B. Sessel wegstellen) [ x ] nach dem Krampfanfall Atmung überprüfen

[ x ] wenn Erkrankter nach dem Krampf ansprechbar ist: Seitenlagerung empfohlen

**66 Wie versorgt man einen Verletzten mit einer stark blutenden Wunde an einer Extremität?**

[ ] Es ist nur der Notruf abzusetzen

[ ] Pflasterverband anbringen und mit den Fingern darauf drücken

[ x ] Manuellen Druck auf die Wunde ausüben oder Druckverband anlegen

[ x ] Basismaßnahmen, verletzten Körperteil hochhalten

**67 Durch starke Sonnenbestrahlung kann es zu Kopfschmerzen, Übelkeit, Erbrechen, Nackensteife, Bewusstseinsstörungen und Krämpfen kommen. Mit welchen Notfällen ist zu rechnen?**

[ x ] Hitzeerschöpfung

[ x ] Sonnenstich

[ x ] Hitzschlag

[ ] Nasenbluten

**68 Bei welcher Verletzung ist der manuelle Druck zur Blutstillung geeignet?**

[ x ] Halsschlagaderverletzung

[ ] Schürfwunde

[ ] Magenblutung

[ ] Verrenkung

**69 Was versteht man unter einer starken Blutung?**

[ x ] Wenn aus einer Wunde innerhalb kurzer Zeit eine große Blutmenge verloren geht

[ ] Wenn das Blut langsam aus der Wunde tropft

[ x ] Wenn das Blut aus der Wunde spritzt

[ x ] Wenn das Blut im Schwall austritt

**70 Welche Maßnahme ist vom Ersthelfer zu setzen, wenn es bei einer starken Blutung durch den Druckverband durchblutet?**

[ x ] manuellen Druck auf dem Druckverband ausüben

[ ] weiterbluten lassen

[ ] bestehenden Druckverband wieder heruntergeben und mit verwendetem Material wieder neuen

Druckverband anlegen

[ ] Abbindung vornehmen

[ x ] Plötzliche Schwäche, Gefühlsstörung oder Lähmung einer Körperseite

[ ] Querschnittslähmung

[ ] Akute Bauchschmerzen

[ x ] Erkrankter kann keinen einfachen Satz nachsprechen

**72 Welche Gefahren bestehen bei einem Insektenstich?**

[ x ] Schwellung und Rötung des Gewebes im Bereich der Einstichstelle

[ x ] Gefahr durch allergische Reaktionen

[ x ] Schwellungen im Bereich der Atemwege

[ ] Übertragung einer HIV-Infektion (Aids) möglich

**73 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind zu setzen, wenn der Abtransport eines Unterkühlten in absehbarer Zeit nicht möglich ist (z.B. Gebirge)?**

[ x ] Den Unterkühlten, wenn möglich, an einen windstillen Ort oder in einen warmen Raum (Schutzhütte) bringen

[ x ] Warme gezuckerte Getränke verabreichen

[ x ] Kalte, nasse Kleidung vorsichtig entfernen - in angewärmte Decken hüllen und eventuelle Erfrierungen keimfrei verbinden

[ x ] Warme, trockene Umschläge auf Brust, Bauch und Nacken legen

**74 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei Verätzungen zu setzen?**

[ ] Kleider nicht entfernen, um die bereits geschädigte Haut nicht weiter zu verletzen

[ x ] Keimfreien Verband anlegen, Notruf und Basismaßnahmen

[ x ] Sofort mit reinem Wasser intensiv spülen, darauf achten, dass das abfließende Wasser den kürzesten Weg über die Haut nimmt

[ x ] Sofort die mit ätzender Substanz getränkten Kleider vorsichtig entfernen

**75 Wann muss man auch mit einer geringfügigen Verletzung (Wunde) zum Arzt?**

[ ] Wenn eine kleine Rötung zu sehen ist

[ ] Wenn die Verletzung leicht schmerzt

[ x ] Wenn der Verletzte nicht aktiv gegen Tetanus geimpft ist

[ ] Wenn der verletzende Gegenstand weniger als 1,5 mm eindringt

[ ] Neutralisierung durch die Verabreichung von Gegenmitteln durch den Ersthelfer

[ ] Bei chemischen Wunden im Verdauungstrakt stets zum Erbrechen bringen

[ x ] Die rasche Entfernung bzw. Verdünnung der ätzenden Substanz

[ ] Patienten in sitzender Position so schnell wie möglich zum Betriebsarzt bringen

**77 Welche Prinzipien gelten bei der Wundversorgung (Erste Hilfe)?**

[ x ] Fremdkörper in der Wunde belassen

[ x ] falls notwendig von einem Arzt behandeln lassen

[ x ] Oberflächliche Wunden mit sauberem Wasser reinigen

[ ] Einmalhandschuhe für den Ersthelfer nicht empfohlen

**78 Welche Infektionserkrankungen können durch Bisse infizierter Zecken übertragen werden?**

[ ] Mumps

[ x ] Borreliose

[ ] Typhus

[ x ] Frühsommer-Meningoenzephalitis (FSME)

**79 Warum werden bei schwerer Schädigung eines Auges beide Augen keimfrei bedeckt?**

[ ] um die Lichtstärke zu vermindern

[ x ] ohne Bedeckung würde das verletzte Auge synchron den Bewegungen des unverletzten Auges folgen

[ ] damit die Schädigung nicht auf das unverletzte Auge übergreifen kann

[ ] um bleibendes Schielen zu verhindern

**80 Wodurch können Verbrennungen bzw. Verbrühungen entstehen?**

[ x ] Kontakt mit elektrischem Strom

[ x ] Heiße Flüssigkeiten und Dämpfe, Hitzestrahlung

[ x ] Berührung heißer Gegenstände, offenes Feuer

[ ] Flüssig gelagerte Gase

**81 Welche Zeichen deuten auf einen Schlangenbiss hin?**

[ ] Starke Blutung

[ x ] Punktförmige Wunden (Fangmarken) in Stecknadelkopfgröße

[ ] Im Bereich der Bissstelle treten sofort Eiterungen auf

[ x ] Vergiftungserscheinungen möglich, jedoch im Allgemeinen (heimische Schlangen) nicht lebensbedrohend

[ ] nichts unternehmen, nur auf Rettungsdienst warten

[ ] abgetrennten Körperteil mit Eiswürfel kühlen

[ ] abgetrennten Körperteil mit Seife reinigen, Wundversorgung durchführen

[ x ] keimfreie Wundversorgung durchführen und abgetrennten Körperteil in Rettungsdecke/Plastiksack wickeln

**83 Welche der angeführten Erste-Hilfe-Maßnahmen sind nach einem Biss durch eine heimische Giftschlange zu setzen?**

[ ] Warme Umschläge auf die Bissstelle legen

[ x ] Verbinden der Wunde und kalte Umschläge auf die Bissstelle legen

[ ] Verletzten Körperteil heftig bewegen lassen, kalte Umschläge auf die Bissstelle legen

[ x ] Durchführung der Basismaßnahmen, Notruf

**84 Was bewirkt die Anwendung von Wasser bei Verbrennungen und wie leistet man am besten**

**Erste Hilfe?**

[ x ] mindert die Verbrennungstiefe im Gewebe und führt zur Schmerzlinderung

[ x ] sofort unter reinem, handwarmem Wasser kühlen

[ ] führt zu einer erhöhten Infektionsgefahr und Blutvergiftung

[ x ] ist dem Verletzten kalt, ist die kühlende Spülung zu stoppen

**85 Welche Gefahren können durch einen Schlangenbiss entstehen (heimische Schlangen)?**

[ ] Schlangenbisse sind grundsätzlich tödlich

[ ] Vergiftungs- und Lähmungserscheinungen mit Spätfolgen

[ x ] Vergiftungserscheinungen möglich, jedoch nicht lebensbedrohend

[ x ] Kreislaufstörungen, allergische Reaktion möglich

**86 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen werden bei Verätzungen im Bereich des Verdauungstraktes gesetzt?**

[ ] Sofort Wasser in kleinen Schlucken zu trinken geben

[ ] Mund ausspülen, anschließend mit Salzwasser zum Erbrechen bringen

[ x ] Kontaktaufnahme mit der Vergiftungsinformationszentrale: 01/406 43 43 [ x ] Mund ausspülen, Seitenlage, Notruf und Basismaßnahmen

[ x ] betreffende Hautstelle mit klarem Wasser spülen

[ ] Eintreffen des Roten Kreuzes (Rettung) abwarten, keine Erste Hilfe möglich

[ x ] keimfreien Verband anlegen (metallisiert, wenn vorhanden) [ x ] Notruf, Basismaßnahmen

**88 Welche Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei Verdacht auf Erfrierung zu setzen (Patient ist ansprechbar)?**

[ x ] Keimfreien Verband anlegen, Zudecken hat große Bedeutung

[ x ] Notruf, Basismaßnahmen

[ x ] Beengende Bekleidung öffnen und warme, gezuckerte Getränke verabreichen

[ ] Alkohol zu trinken geben, dadurch werden die Gefäße erweitert und wärmendes Blut versorgt den

Körperkern

**89 Welche Aussagen treffen im Zuge der Versorgung (Erste Hilfe) von Brandwunden zu?**

[ ] Die Spülung soll mit kaltem Wasser für mindestens 20 Minuten durchgeführt werden

[ ] Die Wunde darf bei der Kühlung nicht direkt mit Wasser in Berührung kommen

[ x ] Spülung mit handwarmem Wasser, Patienten darf es nicht frösteln

[ x ] Versorgung mit Wundauflagen, falls vorhanden mit beschichteten Wundauflagen (z. B. metallisiert)

**90 Welche der angeführten Erste-Hilfe-Maßnahmen sind nach einem Zeckenstich zu setzen?**

[ x ] Ungeimpfte sollen nach einem Zeckenstich auf jeden Fall zum Arzt

[ ] Öl oder Klebstoff auftropfen, durch kreisende Bewegung Zecke lockern und entfernen

[ x ] Bei späteren Rötungen bzw. Entzündungen ist der Arzt aufzusuchen

[ x ] Mit einer Pinzette möglichst weit vorne fassen und gerade herausziehen

**91 Welcher Zeitraum ist zur Versorgung von Wunden durch einen Arzt maßgeblich?**

[ ] Innerhalb von 2 Stunden [ ] Innerhalb von 4 Stunden [ x ] Innerhalb von 6 Stunden

[ x ] Bei ausgedehnten Verletzungsmustern sofort

**92 Welche Möglichkeit der Reinigung empfiehlt es sich im Rahmen der Ersten Hilfe, um**

**Schmutz aus einer Wunde (Abschürfung am Knie) herauszubekommen?**

[ ] Handtuch auf Wunde legen um Schmutz aufzusaugen

[ x ] mit sauberem, handwarmem Wasser Wunde ausspülen

[ ] Wunde vergrößern, damit Blut die Wunde spült

[ ] Schmutz immer in Wunde belassen

**93 Ab wann soll bei Verbrennungen ein Arzt aufgesucht werden?**

[ ] Immer

[ x ] Verbrennungen mit Blasenbildung größer als eine Handfläche

[ x ] Verbrennungen 1. Grades bei Symptomen wie Kopfschmerzen, Fieber und Unwohlsein

[ x ] Verbrennungen 3. Grades

**94 Wann wird ein Pflasterwundverband verwendet?**

[ ] Zeckenstich

[ x ] Bei kleinen, nicht stark blutenden Wunden

[ ] Verbrennungen

[ ] Erfrierungen

**95 Welche Aufgaben hat der Helfer bei einer Verstauchung?**

[ x ] Kühlung der Schwellung

[ x ] Schonung des Gelenks

[ ] Kompressionsverband anlegen

[ x ] Verletzten Körperteil erhöht lagern

**96 Welche Kennzeichen (Erkennen) gibt es bei Knochen- und Gelenksverletzungen?**

[ x ] Schmerzen, Schwellung, Schonhaltung

[ x ] Abnorme Fehlstellung

[ ] große Beweglichkeit trotz Schwellung

[ x ] Bewegungsunfähigkeit oder Bewegungseinschränkung

**97 Wann soll bei Gelenksverletzungen ein Arzt aufgesucht werden?**

[ x ] wenn nach einigen Tagen keine Besserung eintritt

[ x ] im Zweifelsfall, ob eine Verletzung vorliegt

[ ] Belastung des Körperteils ist möglich, leichte Schmerzen

[ ] Wenn nach 24 Stunden noch keine Besserung eingetreten ist

**98 Wie wird ein Armtragetuch am besten angelegt?**

[ x ] Spitze des Dreiecktuches verknoten

[ x ] Tuch vorsichtig unter dem verletzten Arm durchziehen

[ ] Tuch vorerst unter dem unverletztem Arm durchziehen, auf die verletzte Schulter ablegen

[ x ] Die Enden des Dreiecktuches seitlich im Nacken verknoten

**99 Welche Symptome und Komplikationen bei einer Verrenkung gibt es?**

[ x ] Schmerzen, abnorme Stellung, Bewegungsunfähigkeit

[ x ] Überdehnung und Zerreißen der Gelenkskapsel und der Bänder

[ ] Leichte Schmerzen, normale Stellung, Bewegung etwas eingeschränkt

[ x ] Blutung ins Gelenk möglich

**100 Welche allgemeinen Erste-Hilfe-Maßnahmen sind bei Knochen- und Gelenksverletzungen zu setzen?**

[ x ] Bei offenen Verletzungen keimfreien Verband anlegen

[ x ] Beengende Kleidungsstücke über der Verletzung lockern

[ x ] Ruhigstellung, bei Schwellung zusätzlich kühlen

[ x ] Basismaßnahmen und Notruf